

Modul 7 | Orbitalschweißen

Grundlagen der Orbitalschweiß-Technologie

Das orbitale Schweißen wird überwiegend dort eingesetzt, wo sehr hohe Ansprüche an die Qualität der Schweißnaht gestellt werden, z. B. in der Chemie, der Pharmazie, der Lebensmittel- und Biotechnik sowie bei Wasseranlagen. Es kommt vor allem auf die Festigkeit und auf die Form der Naht an.

Die Teilnehmer erhalten eine praxisorientierte Einweisung in die Orbitalschweißtechnik. Dabei wird die sichere Handhabung aller Schweißkomponenten und die Rohrvorbereitung geschult. Nach erfolgreichem Abschluss des Seminars erhalten alle Teilnehmer ein Zertifikat über die Bedienerweisung.

Das Ergebnis: Höhere Qualität der Schweißergebnisse.

Inhalte

- Einführung in die Orbitalschweiß-Technologie
- Bedienerweisung Schweißgerät M200
- Beurteilung von Schweißnähten
- **Schriftlicher Abschlusstest mit Zertifikat**
- **Praktische Anwendung:**
Schweißübungen inkl. Rohrvorbereitung,
Arbeiten mit dem Rohrentgratungswerkzeug,
Bedienerweisung in die Schweißkopfsérie 10

Das nehmen Sie mit

- Hochwertige, reproduzierbare Schweißergebnisse.
- Reduzierung der Montagekosten.
- Erhöhung der Anlagensicherheit.
- Kontrolle der Einbrenntiefe.
- Minimierung von Anlauffarben.
- Eliminierung von Schweißspritzern.

Zielgruppe

Projektierung, Konstrukteure, Monteure, Anlagenbetreuer

Seminarcode

SE-Modul-7 | Orbitalschweißen

Dauer: 1 Tag

Start: 9:00 Uhr | Ende: 16:00 Uhr

Praxisorientierte Einweisung in die Orbitalschweißtechnik unter Berücksichtigung einer sicheren Bedienung aller Schweißkomponenten und der richtigen Rohrvorbereitung.

